Vassa

Zitat

Vassa (von P?li *vasso*, Sanskrit *var?a?*, beides etwa: *Regen*; im englischen Sprachgebrauch Rains Residence) ist die traditionelle Rückzugszeit der buddhistischen Mönche *(Bhikkhus)* während der Regenzeit. Sie dauert drei Monate des Lunisolarkalenders, etwa von Juli bis Oktober.

Vassa – Wikipedia

Daran gebunden gibt es regionale Traditionen:

Zitat

Khao Phansa (thailändisch: ????????? [k?âo-p?an-s??], wörtlich „die Regenzeit beginnen“) ist ein buddhistischer Feiertag in Thailand. Es ist der erste Tag der dreimonatigen Regenzeitklausur (P?li *vasso*, Sanskrit *var?a?*, etwa: „Regen“), während der die Mönche in ihren Tempeln bleiben. Diese Zeit wird auch buddhistische Fastenzeit (engl.: *Buddhist Lent*) genannt, was aber nicht ganz korrekt ist, da nicht speziell gefastet wird. Im Allgemeinen ist dies die Zeit, während der junge Männer für eine begrenzte Zeit ins Kloster gehen. Entsprechend finden zu Beginn des Fastenmonats überall Ordinationsfeierlichkeiten statt. Die Tradition ist besonders im Theravada-Buddhismus verbreitet.

wiki khao_phansa

Pavarana ist ein buddhistischer Feiertag der am Ashvin-Vollmond des lunaren Monats gefeiert wird. Er markiert das Ende der 3 lunaren Monate von Vassa, manchmal auch "Buddhistische Fastenzeit" genannt. Der Tag ist in einigen asiatischen Ländern bekannt, in denen Theravada praktiziert wird. An diesem Tag muss jeder Mönch (Bikkhu) vor der Gemeinschaft der Mönche (Sangha) seine Verstösse bekennen, die er während des Vassa begangen hat.

Eigene Übersetzung von: wiki Pavarana

#Mönch #Regenzeit #Paravana